

Pressemitteilung Nr. 17/2017

Lemgo, 15.03.2017





Bestätigte IT-Sicherheit

krz meistert erfolgreich 2. BSI Überwachungsaudit 2016/2017

Das zweite jährliche Überwachungsaudit im Zertifizierungsverfahren nach ISO 27001 auf Basis von IT-Grundschutz hat das Kommunale Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe (krz) erfolgreich gemeistert. Das bescheinigte dem Lemgoer IT-Dienstleister jetzt das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI). 2015 erhielt der IT-Verbund des krz zum dritten Mal in Folge die dreijährige BSI-Zertifizierung. Während des aktuellen Zeitraums muss der Zertifikatsinhaber nachweisen, dass er den hohen Standards in der IT-Sicherheit kontinuierlich nachkommt, ständig verbessert und Sicherheit gelebt wird. Dies überprüft das jetzt von Auditor Frank-Stefan Stumm durchgeführte Überwachungsaudit.

„IT-Sicherheit und Datenschutz erhalten in Zeiten von Hackerangriffen, Malware und DDos-Attacken immer stärkere Bedeutung“, betont Abteilungsleiter Frank Lehnert, im krz zuständig für Revision, Sicherheit und Datenschutz, den jahrzehntelangen Invest in den Bereich. Gerade Kommunen und ihre IT-Dienstleister stehen in großer Verantwortung, denn sie sind für rechtskonformes Verwaltungshandeln und als originäre Datenhalter wie -schützer der vertraulichsten Personenangaben erste Anlaufstelle für Bürgerschaft und Unternehmen. Der größte kommunale IT-Serviceprovider in Westfalen hat deshalb mit der seit 2007 durchgängigen BSI-Zertifizierung und der damit verbundenen langjährigen Schärfung des Sicherheitsbewusstseins aller Beteiligten früh die Basis für den heutigen Erfolg gelegt.

Gerade die systematische Beschäftigung mit Sicherheitsprozessen, die ständige Überprüfung der einschlägigen Maßnahmen und die Transparenz in der Umsetzung bei Datenschutz und IT-Sicherheit stellen sich als wichtige Erfolgskriterien in der Akzeptanz der Leistungsfähigkeit und der Servicequalität des krz heraus. Umsatz- und Nutzerzahlen-Steigerung, deutliche Senkung der internen Prozesskosten durch Standardisierung wie auch ein deutlich zunehmendes Bewusstsein der Bedeutung von Sicherheit und Betriebsstabilität sind zu verzeichnen.

| | |
|--|---|
|  <p>Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik</p> | <p>EINGEGANGEN 03. MRZ. 2017</p> |
| <p>Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik Postfach 20 03 63, 53133 Bonn</p> <p>krz - Kommunales Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe Herr Patrick Feldmann Bismarckstrasse 23 32657 Lemgo</p> | <p>Michael Boos</p> <p>HAUSANSCHRIFT Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik Godesberger Allee 185-189 53175 Bonn</p> <p>POSTANSCHRIFT Postfach 20 03 63 53133 Bonn</p> <p>TEL +49 (0) 228 99 9582-5539 FAX +49 (0) 228 99 10 9582-5539 gs-zert@bsi.bund.de https://www.bsi.bund.de</p> |
| <p>Betreff: Bescheid über den positiven Abschluss des 2. Überwachungsaudits gem. Prüfschema für ISO 27001-Audits auf der Basis von IT-Grundschutz</p> <p>Bezug: Zertifizierung BSI-IGZ-0187-2015 von "Informationsverbund: krz Lemgo" Aktenzeichen: D24-720-09-02 Datum: 23. Februar 2017 Seite 1 von 1</p> <p>Sehr geehrter Herr Feldmann,</p> <p>das 2. Überwachungsaudit des Verfahrens BSI-IGZ-0187-2015 ist mit Datum vom 02. Februar 2017 positiv abgeschlossen worden. Das Überwachungsaudit wurde durchgeführt von Frank-Stefan Stmm, zertifizierter Auditor für ISO 27001-Audits auf der Basis von IT-Grundschutz (Zertifizierungsnummer: BSI-ZIG-0040-20147). Das Zertifikat sowie der Zertifizierungsreport vom 6. März 2015 sind weiterhin gültig.</p> <p>Hinweis: Die Gültigkeit von ISO 27001-Zertifikaten auf der Basis von IT-Grundschutz ist begrenzt. Treten während der Gültigkeitsdauer wesentliche Änderungen (wie z.B. größere Änderungen im Managementsystem, Änderungen in der Organisation, Änderungen im Outsourcing, Standortwechsel, Änderungen von Tätigkeitsfeldern) am zertifizierten Untersuchungsgegenstand auf, muss der IT-Sicherheitsbeauftragte diese dem BSI schriftlich mitteilen. Das BSI entscheidet dann, ob eine vorzeitige Re-Zertifizierung erforderlich ist.</p> <p>Mit freundlichen Grüßen Im Auftrag  Boos</p> | |
| <p><small>UST-IDNR# Alt: DE 813329482 KONTOVERBUNDUNG: Deutsche Bundesbank Filiale Saarbrücken, Konto: 590 030 20, BLZ: 590 000 00, IBAN: DE81590000000059002020, BIC: MARKDE33HAN ZUSTELL- UND LIEFERANSCHRIFT: Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik, Godesberger Allee 185-189, 53175 Bonn</small></p> | |

BUZ: Vom BSI bescheinigt: Das zweite Überwachungsaudit im laufenden BSI-Zertifizierungszeitraum wurde durch das krz erfolgreich gemeistert. (Bild: krz)

Text ohne Überschrift und Bildunterzeile mit Leerzeichen: 2.010 Zeichen

Über das krz

Kommunales Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe (krz)

Der ostwestfälische Service-Provider

Das Kommunale Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe (krz) in Lemgo wurde 1971 gegründet und ist seit 1972 Informatik-Dienstleister der Kreise Minden-Lübbecke, Herford und Lippe sowie von allen 36 Städten und Gemeinden aus diesen Kreisgebieten. Direkt oder indirekt werden über 11,5 Mio. Einwohner in NRW mit Services des krz betreut.

Als kommunaler Zweckverband besitzt das krz den Status einer Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Zu den traditionellen Aufgaben zählen unter anderem die Entwicklung, Einführung und Wartung klassischer Kommunalanwendungen. Um dem hohen Anspruch gerecht zu werden, hält das krz für seine Kunden ein reichhaltiges Angebot an Software-Applikationen (Verfahren), Netzwerktechnik, Arbeitsplatz- und Server-Hardware und Dienstleistungen (Beratung, Schulung, Installation, Wartung und Support) bereit. Das krz ist bekannt für einen ausgeprägten Datenschutz sowie eine höchstmögliche Datensicherheit und ist der erste kommunale IT-Dienstleister mit der BSI-Zertifizierung (ISO 27001).

Über 250 engagierte und qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, von der Verwaltungsfachkraft bis hin zum Technik-Experten, sind Garant für die Umsetzung der Unternehmensziele. Das krz unterstützt etwa 8.000 PC-Arbeitsplätze mit rund 10.500 Geräten in den Verwaltungen des Verbandsgebietes. Über die Mitglieder hinaus nehmen noch mehr als 600 weitere Kunden aus dem kommunalen Umfeld Dienstleistungen des krz in Anspruch. Der Service-dienst und die Hotline sorgen für eine Datenverfügbarkeit von nahezu 100 %.

Unter dem Motto „krz – Kunden rundum zufrieden“ ist das krz für seine Geschäftskunden ein zuverlässiger Partner. Ebenso stehen dem krz aufgrund seiner Mitgliedschaften in der Bundes-Arbeitsgemeinschaft der kommunalen IT-Dienstleister - VITAKO e. V. und im KDN, der Leistungsgemeinschaft von Kommunen, Landkreisen und Datenzentralen, starke Partner zur Seite, um Synergieeffekte optimal zu nutzen.